

AIPS
KW 49 2011

SPÖ-LANDTAGSKLUB

Für sozialen Fortschritt in Oberösterreich

LINZ. Mehr Gerechtigkeit leben heißt die bestimmende politische Linie der neuen SPÖ-Klubvorsitzenden Gertraud Jahn. Erreichen will sie dieses Ziel durch konsequentes Eintreten für sozialen Fortschritt.

Die große Finanzkrise hat das Staats- und Gesellschaftssystem in ihren Grundfesten erschüttert. Viele Menschen blicken mit Sorge in die Zukunft und fordern von der Politik Antworten ein. „Es ist an der Zeit zu handeln. In Europa heißt das die Finanzmärkte regulieren, in Österreich

muss das Steuersystem sozial gerechter werden und auch in Oberösterreich haben wir Handlungsbedarf, um unsere Gesellschaft gerechter zu machen“, stellt SPÖ-Klubvorsitzende Jahn klar. Mit fünf konkreten Schwerpunkten setzt sich Jahn für sozialen Fortschritt in Oberösterreich ein: bessere Chancen für junge Menschen ohne Arbeit, leistbares Wohnen für alle Menschen absichern, gerechte Chancen für Frauen im Berufsleben, Gemeinden brauchen Gestaltungsfähigkeit und Schule sowie Bildung weiter verbessern. ■

Anzeige



SPÖ-Klubvorsitzende Gertraud Jahn fordert ein politisches Umdenken ein: „Wir brauchen wieder gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Foto: Gruber